

**Juli 1980**

**Die Jury  
der Evangelischen Filmarbeit  
empfiehlt als**

**des  
Film Monats**

**Behinderte Liebe**

- Produktion:** Marlies Graf, Schweiz 1979 / Landeszentrale für politische Bildung, Düsseldorf
- Regie:** Marlies Graf
- Drehbuch:** Marlies Graf und die Gruppe „Behinderte und Nichtbehinderte“
- Kamera:** Werner Zuber
- Musik:** Keith Jarret, Fly-Orchestra, Zürich, Mozart, Zurichsextett Oberhofen
- Verleih: 16 mm** Basis-Filmverleih, Güntzelstraße 60, 1 Berlin 31 / Landeszentrale für politische Bildung, Völklinger Straße 49, 4000 Düsseldorf
- Länge:** 1 320 m, 120 Minuten

Was den Film „Behinderte Liebe“ so eindrucksvoll macht und ihm zu seiner starken Ausstrahlung verhilft, ist vor allem die Ernsthaftigkeit, mit der er sein Thema angeht und weitgehend bewältigt. Sentimentalität, Spekulation und Voyeurismus erhalten nicht die kleinste Chance, ebensowenig bietet sich dem Betrachter die Möglichkeit,

angesichts der vor ihm ausgebreiteten Problematik, in eine Zone unverbindlichen Mitleids auszuweichen. Er muß sich dem Appell des Films stellen, seinem Aufruf zum Akzeptieren und Ernstnehmen des noch so schwer verständlichen, unbequemen und andersartigen Nebenmenschen.

Herausgegeben vom Fachbereich Film/Bild/Ton  
im Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik e. V.,  
Friedrichstr. 2-6, 6 Frankfurt/Main, Tel. 0611-7157-1

Verantwortlich: Rudolf Joos